

Schaufenster // News

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Mobile : die Fachzeitschrift für Sport**

Band (Jahr): **10 (2008)**

Heft 3

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>



Eine halbe Million Bewegungsstunden

► Die Schweiz ist bereit für den Fussballsommer: Während der Sportwoche vom 3. bis 11. Mai massen sich rund 200 Schweizer Gemeinden in freundschaftlichen Bewegungs-Duellen. 333 000 Teilnehmende sammelten dabei über 500 000 Bewegungsstunden. Die zahlreichen Anlässe in den Gemeinden, organisiert in Zusammenarbeit mit Vereinen, Schulen, Unternehmen und Privatpersonen, mobilisierten Sportler und Nicht-Sportler aller Altersklassen. Siegerin wurde jeweils die Gemeinde, deren Bevölkerung mehr Bewegungszeit sammeln konnte. «schweiz.bewegt – Fit für die Euro» ist Teil des Sportförderungskonzepts des Bundesamtes für Sport BASPO. // *Reto Balmer*

► www.schweizbewegt.ch

Ein Tal, drei Spezialitäten

► Auch heuer wird die Alta Leventina am 1. August von Ausdauersportlerinnen und -sportlern vereinnahmt werden. Die «Staffetta del Gottardo» lädt zum traditionellen Gigathlon (Inlineskates, Radrennen, Berglauf, Mountainbike und Cross) und erweitert die Ausgabe von 2008 um zwei neue Wettbewerbe: Ein Triathlon (Inlineskates, Rad und Laufen) und ein Walking-Rennen (in der Gegend von Ambri) stehen auf dem Programm. «Wir wollen den Anlass allen Interessierten öffnen und nicht mehr ausschliesslich die gut Trainierten ansprechen», erklärt Ivano Laffranchi, Mitglied des Organisationskomitees und Mitbegründer des Events.

Geboren im Jahre 2000, ursprünglich als Sporttag für den Hockeyclub Ambri-Piotta gedacht, ist die Staffetta del Gottardo heute ein gefragter sportlicher Event: Im Jahre 2007 haben fast 70 Teams teilgenommen. «Die Feedbacks sind mehr als positiv. Es sind oft dieselben Sportler, die uns kontaktieren, um zu wissen, ob die Staffetta auch im nächsten Jahr stattfinden wird», bestätigt Laffranchi.

Für 2010, zum 10-jährigen Jubiläum, haben sich die Organisatoren aber auf Maximum 100 Teams resp. 500 oder 600 Teilnehmer/-innen festgelegt. «Wenn wir diese Grenze überschreiten, könnten einige organisatorische Schwie-

rigkeiten auf uns zukommen», betont Laffranchi und fügt hinzu, dass diese Quote nur erreicht werden kann, wenn sich Teilnehmer/-innen aus der restlichen Schweiz anmelden. Und: «Wir wünschen uns, dass man auch im Norden der Alpen auf uns aufmerksam wird.» Für die Leventina eine Gelegenheit, alle ihre Stärken zu zeigen. «Vom morphologischen Profil eignet sich dieses Tal sehr gut für diese Art von Aktivitäten. Zudem haben wir die volle Unterstützung der lokalen Bevölkerung und Behörden.» //

► www.staffetadelgottardo.ch

Wechsel in der SVSS-Führung



► Ruedi Schmid (rechts im Bild), bereits seit acht Jahren Mitglied des Zentralvorstandes, wurde an der Delegiertenversammlung des SVSS zum 30-jährigen Jubiläum Ende April (siehe Beilage «move it») zum neuen Präsidenten gewählt. Der Sport- und Biologielehrer ist bereits seit 1997 Präsident der Vereinigung Schweizerischer Mittelschul-Sportlehrpersonen und unterrichtet an der Kantonsschule Glarus. Schmid löst damit Joachim Laumann (links) ab, der dem SVSS während der letzten acht Jahre vorstand. //

► www.svss.ch

Fahrradträume weltweit

► Egal, ob in der Exotik Asiens, der Ursprünglichkeit Afrikas oder im temperamentvollen Lateinamerika: Der Rad-Touren-Unternehmer «bike adventure tours» ist seit über 15 Jahren ein besonderer Anbieter für Aktivferien in über 40 Ländern. Die Reisen sind auf jegliches Können abgestuft – von gemütlichen Rad-Kulturreisen bis zu anspruchsvollen Biketouren im Hochgebirge und in der Wüste. Abseits vom Massentourismus, auf unbekanntenen Wegen erlebt

der Radreisende die fernen Länder und ihre Menschen in der ursprünglichsten Form und hat Zeit, die kulinarischen Leckerbissen der Gastländer zu geniessen. Die Gruppengrösse beschränkt sich auf 8 bis 15 Teilnehmer/-innen, jedoch sind auch Individualreisen ab zwei Personen möglich. Neu im Angebot sind auch Reisen für aktive über 55-Jährige. //

► www.bikereisen.ch



Im Zeichen der Qualität

► «Sind Sozial- und Selbstkompetenzen im Sportunterricht messbar?» Rund 80 Experten und Bildungsfachleute sind am 14. Mai anlässlich des 6. Q-Events in Magglingen dieser Frage nachgegangen. Gleichzeitig diente der Anlass dazu, um über den neuesten Stand des Projektes qims.ch (Qualität im Sportunterricht) zu informieren – also über die Anwendung in den Kantonen – und über die Entwicklungen des Projektes Harmonisierung der obligatorischen Schule (HarmoS) sowie über die Lehrpläne in der Deutsch- und Westschweiz. //

► www.qims.ch

Antrieb aus eigener Kraft

► Sich mit Muskelkraft – sei es als zielgerichtete Fortbewegung, zum Beispiel auf dem Weg zur Arbeit oder als Freizeitaktivität – auf den eigenen Füessen oder auf Rädern zu bewegen, ist eine bedeutende Gesundheitsressource. Die neue Broschüre «Mit Muskelkraft unterwegs» liefert Fakten und Argumente, illustriert Zusammenhänge und zeigt Handlungsansätze zur Förderung der Mobilität aus eigener Kraft auf. Sie richtet sich an Fachpersonen, die an einer übergreifenden Sichtweise von Bewegung und Mobilität interessiert sind. Das Heft ist Teil der Schlussdokumentation des Projekts «Human Powered Mobility» (eine der Massnahmen des Konzepts des Bundesrats für eine Sportpolitik in der Schweiz in der Umsetzungsphase von 2003 bis 2006). Das Dokument ist als Download verfügbar. In begrenzter Anzahl ist es auch in gedruckter Form erhältlich. //

► www.hepa.ch

Aus dem Blickwinkel der Migrationsthematik

► Sport baut Brücken, Sport fordert heraus, Sport verursacht Schmerz und Freude, Sport beflügelt und bezaubert, Sport verbindet und trennt. Deshalb hat die Zeitschrift «terra cognita» ihre Frühlingausgabe ganz dem Sport gewidmet. Auf 118 Seiten äussern sich internationale Autoren, aber auch Experten aus dem Inland und verdeutlichen die integrative Wirkung des Sports. Die literarischen Beiträge in dieser Ausgabe verdeutlichen dies: Seien es «Sportmärchen», die zu einem augenzwinkernden Umgang mit Sport einla-

den, oder die Betrachtung über das Hornussen, dessen Regeln laut Moritz Leuenberger den «Eigensinn und die Vielfalt» der schweizerischen Gesellschaft im Spiel selbst abbilden. Die Fotografien von Daniel Käsermann schliesslich illustrieren auf eindruckliche Weise das Thema: Sport lässt niemanden kalt – ob einheimischer oder ausländischer Herkunft. Die Zeitschrift ist gratis erhältlich. //

► www.terra-cognita.ch

